

Jenny Geraldine Wegener (Atzendorf)

Kategorie Junges Engagement

Sechs Jahre lang – von 2018 bis 2024 – hat Jenny Geraldine Wegener mit beeindruckender Hingabe, großartigem Engagement, beachtlicher Leidenschaft und beharrlicher Ausdauer das Amt der Staßfurter „Salzfee“ ausgeübt und damit eine ganze Stadt geprägt. Unermüdlich hat sie für ihre Heimat geworben, diese mit Stolz vertreten und ist dabei weit über sich selbst hinausgewachsen.

Eine Amtszeit, die normalerweise zwei Jahre umfasst, doch in diesem besonderen Fall gleich zweimal verlängert wurde. Durch die Corona-Pandemie gab es eine zweite Wahl, und als sich keine weitere Bewerberin fand, wurde die Aufgabe ein drittes Mal von ihr übernommen – mit ungebrochener Leidenschaft, mit Charme, Würde und überaus bemerkenswertem Durchhaltevermögen. Fast so lang wie eine Bürgermeister-Amtszeit.

Jenny Geraldine Wegener vertrat die Stadt Staßfurt auf unzähligen Veranstaltungen – von der Grünen Woche in Berlin über die Königinnentreffen in Witzenhausen und Traunstein bis hin zu vielen weiteren Anlässen. Doch es war weit mehr als nur Repräsentation: Es war echte Botschafterarbeit, getragen von ihrem Herzblut, ihrer Hingabe und ihrer tiefen Verbundenheit zur Heimat. Mit jedem Auftritt, mit jedem Gespräch hat sie Menschen für Staßfurt begeistert und die Stadt positiv ins Licht der Öffentlichkeit gerückt.

Trotz der intensiven Verpflichtungen als „Salzfee“ hat Jenny Geraldine Wegener ihre Ausbildung und berufliche Entwicklung erfolgreich gemeistert, eine Familie gegründet, geheiratet und ein Kind zur Welt gebracht. All das zeugt von einer bemerkenswerten Persönlichkeit – von einer jungen Frau, die zeigt, dass Leidenschaft für die Heimat und persönliche Entwicklung Hand in Hand gehen können.

Mit ihrem außergewöhnlichen Engagement hat sie der Stadt Staßfurt eine einmalige und unbezahlbare Werbung beschert. Ihr Einsatz war stets freiwillig, die investierte Zeit ein Geschenk an die Gemeinschaft, das Wirken geprägt von tiefer Verbundenheit mit der Heimat.